

5,8-GHz-FUNKSYSTEM MULTIFUNKTIONSEMPFÄNGER

**5.8 GHz WIRELESS TRANSMISSION SYSTEM
MULTIFUNCTION RECEIVER**



Security
by MONACOR®



AV-581ORDX

Best.-Nr. 18.8070

BEDIENUNGSANLEITUNG

INSTRUCTION MANUAL

MODE D'EMPLOI

ISTRUZIONI PER L'USO



Bevor Sie einschalten ...

Wir wünschen Ihnen viel Spaß mit Ihrem neuen Gerät von MONACOR. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor dem Betrieb gründlich durch. Nur so lernen Sie alle Funktionsmöglichkeiten kennen, vermeiden Fehlbedienungen und schützen sich und Ihr Gerät vor eventuellen Schäden durch unsachgemäßen Gebrauch. Heben Sie die Anleitung für ein späteres Nachlesen auf.

Der deutsche Text beginnt auf der Seite 6.

Before switching on ...

We wish you much pleasure with your new MONACOR unit. Please read these operating instructions carefully prior to operating the unit. Thus, you will get to know all functions of the unit, operating errors will be prevented, and yourself and the unit will be protected against any damage caused by improper use. Please keep the operating instructions for later use.

The English text starts on page 11.

Avant toute installation ...

Nous vous souhaitons beaucoup de plaisir à utiliser cet appareil MONACOR. Lisez ce mode d'emploi entièrement avant toute utilisation. Uniquement ainsi, vous pourrez apprendre l'ensemble des possibilités de fonctionnement de l'appareil, éviter toute manipulation erronée et vous protéger, ainsi que l'appareil, de dommages éventuels engendrés par une utilisation inadaptée. Conservez la notice pour pouvoir vous y reporter ultérieurement.

La version française se trouve page 16.

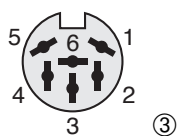
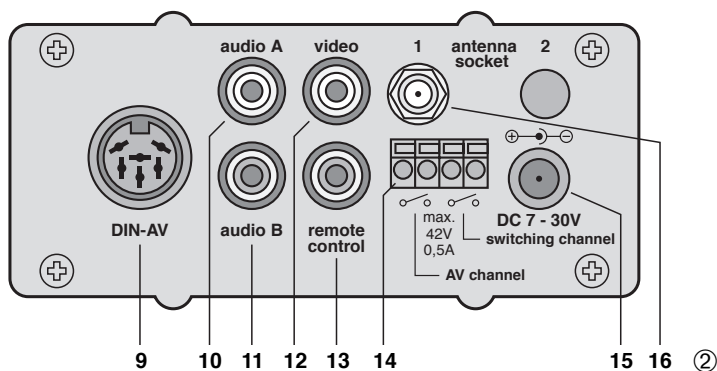
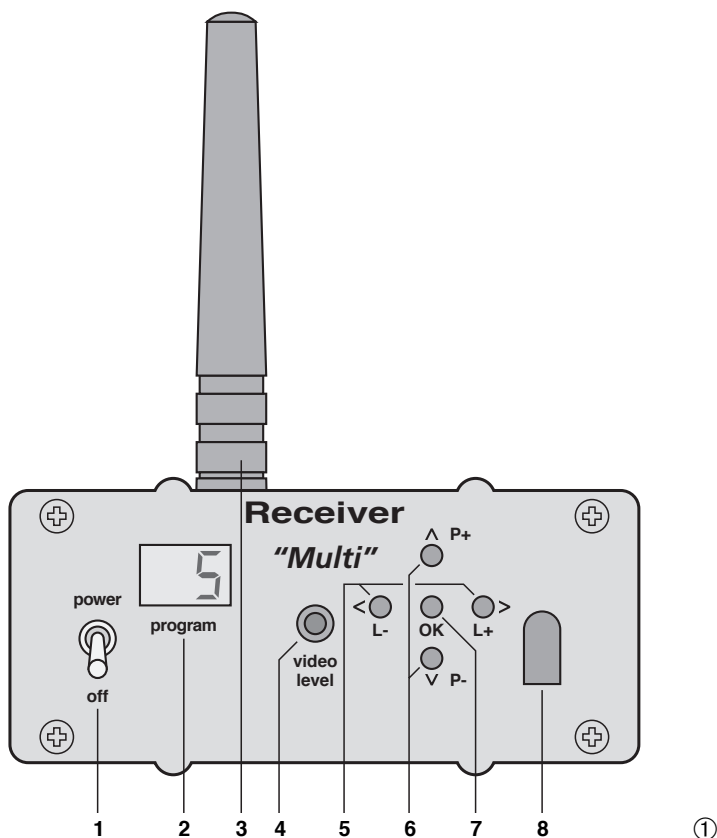
Prima di accendere ...

Vi auguriamo buon divertimento con il vostro nuovo apparecchio di MONACOR. Leggete attentamente le istruzioni prima di mettere in funzione l'apparecchio. Solo così potete conoscere tutte le funzionalità, evitare comandi sbagliati e proteggere voi stessi e l'apparecchio da eventuali danni in seguito ad un uso improprio. Conservate le istruzioni per poterle consultare anche in futuro.

Il testo italiano inizia a pagina 21.

security
by **MONACOR**[®]

www.monacor.com



Bitte klappen Sie die Seite 5 heraus. Sie sehen dann immer die beschriebenen Bedienelemente und Anschlüsse.

Inhalt

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse	6
1.1 Frontseite	6
1.2 Rückseite	6
2 Wichtige Hinweise für den Gebrauch	7
3 Einsatzmöglichkeiten	7
4 Inbetriebnahme	7
4.1 Platzierung von Sender und Empfänger	7
4.2 Geräte anschließen	7
4.2.1 Überwachungsmonitor	7
4.2.2 Fernsehgerät	7
4.2.3 Videorecorder, zweiter Monitor oder zweites Fernsehgerät	7
4.2.4 Signalgeber oder andere Zusatzgeräte	7
4.2.5 Antenne anschließen und ausrichten	8
4.2.6 Stromversorgung	8
4.3 Einstellungen vornehmen	8
4.3.1 Einstellungen im Bildschirmmenü	8
4.3.2 Kanalwahl	9
4.3.3 Videopegel anpassen	10
5 Bedienung	10
5.1 Programmnummer, Programmname, Datum, Uhrzeit und Empfangspegel einblenden	10
5.2 Automatischen Umschaltbetrieb aktivieren	10
6 Technische Daten	10

1 Übersicht der Bedienelemente und Anschlüsse

1.1 Frontseite

- 1 Ein-/Ausschalter
- 2 Anzeige der Programmnummer
- 3 Empfangsantenne
- 4 Regler zum Korrigieren des Videopegels; der Videopegel ist normgerecht eingestellt (1 Vss), kann jedoch bei Bedarf auf 0,7 – 1,2 Vss geändert werden
- 5 Tasten „L-“ und „L+“
 - a) Funktion bei aufgerufenem Bildschirmmenü:
 - die angewählte Funktion im Menü einstellen
 - b) Funktion bei nicht eingeblendetem Menü:
 - den Signalpegel (Lautstärke) an den Cinch-Buchsen „audio A“ (10) und „audio B“ (11) einstellen [der Pegel an der DIN-AV-Buchse (9) lässt sich nicht ändern]
- 6 Tasten „P+“ und „P-“
 - a) Funktion bei aufgerufenem Bildschirmmenü:
 - Anwahl einer Funktion im Menü

- b) Funktionen bei nicht eingeblendetem Menü:
 - Umschalten auf eine andere Programmnummer und Beenden des automatischen Umschaltbetriebs (falls aktiviert)
 - beide Tasten gleichzeitig drücken: automatischen Umschaltbetrieb aktivieren (siehe Kapitel 5.2)

7 Taste „OK“

- a) Funktion bei aufgerufenem Bildschirmmenü:
 - Zum Speichern von Änderungen im Bildschirmmenü und Ausblenden des Menüs die Taste ca. 3 Sekunden gedrückt halten.
- b) Funktionen bei nicht eingeblendetem Menü:

Taste kurz antippen:

 1. Mal Einblendung der Programmnummer auf dem Monitor
 2. Mal zusätzliche Einblendung des Datums und der Uhrzeit
 3. Mal zusätzliche Einblendung des Empfangspegels
 4. Mal Informationen wieder ausblenden

Taste ca. 3 Sekunden gedrückt halten:

 - Bildschirmmenü einblenden

- 8 Infrarot-Empfangslinse zur Steuerung des AV-581ORDX über eine Infrarot-Fernbedienung (nicht im Lieferumfang enthalten)

1.2 Rückseite

- 9 DIN-AV-Buchse zum Anschluss z. B. eines Videorecorders, eines zweiten Monitors oder eines AV-Modulators
Anschlussbelegung (Abb. 3):
 - 1 Ausgang AV-Schaltspannung (9 V, max. 50 mA)
 - 2 Videosignal
 - 3 Masse
 - 4 Audio links (Ton A)
 - 5 Ausgang 5-V-Versorgungsspannung (max. 80 mA) für Zusatzgeräte, z. B. AV-Modulator
 - 6 Audio rechts (Ton B)
- 10 Cinch-Ausgangsbuchse für das Audiosignal Links (Ton A)
- 11 Cinch-Ausgangsbuchse für das Audiosignal Rechts (Ton B)
- 12 Cinch-Ausgangsbuchse für das Videosignal zum Anschluss an einen Monitor
- 13 Cinch-Buchse für eine Kabelfernbedienung mit den Tasten „P+“ und „P-“, Funktionen siehe Position 6 (Fernbedienung nicht im Lieferumfang enthalten)
- 14 4-polige Klemmleiste für die Relaisausgänge (belastbar mit 42 V, 0,5 A):

Die Kontakte „AV channel“ sind bei einem einwandfrei empfangenen Videosignal geschlossen (Werkseinstellung).

Die Kontakte „switching channel“ sind bei aktiviertem Schaltkanal des Senders geschlossen (Werkseinstellung).

- 15** Kleinspannungsbuchse für die Spannungsversorgung mit 7 – 30 V \pm / 400 mA;
Mittelkontakt = Pluspol;
benötigter Kleinspannungsstecker: 5,5/2,1 mm
(Außen-/Innendurchmesser)
- 16** SMA-Buchse für die Antenne

2 Wichtige Hinweise für den Gebrauch

Das Gerät entspricht allen erforderlichen Richtlinien der EU und ist deshalb mit CE gekennzeichnet.

- Der Empfänger ist nur zur Verwendung im Innenbereich geeignet. Schützen Sie ihn vor Verschmutzung, Tropf- und Spritzwasser, hoher Luftfeuchtigkeit sowie extremen Temperaturen (zulässiger Einsatztemperaturbereich –10 °C bis +55 °C).
- Verwenden Sie für die Reinigung nur ein trockenes, weiches Tuch, auf keinen Fall Chemikalien oder Wasser.
- Wird das Gerät zweckentfremdet, nicht richtig angeschlossen, falsch bedient oder nicht fachgerecht repariert, kann keine Garantie für das Gerät und keine Haftung für daraus resultierende Sach- oder Personenschäden übernommen werden.



Soll das Gerät endgültig aus dem Betrieb genommen werden, übergeben Sie es zur umweltgerechten Entsorgung einem örtlichen Recyclingbetrieb.

3 Einsatzmöglichkeiten

Der Empfänger AV-5810RDX dient in Verbindung mit einem 5,8-GHz-Sender oder einer 5,8-GHz-Funk-Überwachungskamera der Serie „AV-58...“ von MONACOR zur drahtlosen Übertragung von Ton und Bild. Mit zusätzlichen Geräten aus dem Programm von MONACOR lässt sich eine drahtlose Video-Überwachungsanlage aufbauen.

Die Übertragungsreichweite hängt stark von den örtlichen Gegebenheiten, dem verwendeten Sender und der verwendeten Empfangsantenne ab. Bei Sichtverbindung kann sie bis zu 500 m betragen, in Gebäuden bis zu 40 m je nach Beschaffenheit der Wände und Decken. Durch die Verwendung einer gewinnbringenden Antenne lässt sich die Reichweite erheblich vergrößern.

4 Inbetriebnahme

4.1 Platzierung von Sender und Empfänger

Erfahrungen aus der Praxis haben gezeigt, dass ein optimaler Empfang bei einer Aufstellung in einer Höhe von mindestens 1,5 bis 2 m über dem Boden erreicht wird. Um einen guten Aufstellplatz zu finden, sollte ein Probetrieb erfolgen. Die Übertragungsqualität kann sich durch Verschieben des Senders und/oder des Empfängers um nur einige Zentimeter erheblich ändern. Zur Beurteilung der Empfangsqualität lässt sich die Empfangspegelanzeige „Level“ auf dem Bildschirm einblenden. Dazu die Taste „OK“ (7) dreimal kurz drücken (siehe auch Kap. 5.1).

4.2 Geräte anschließen

Vor dem Anschließen von Geräten bzw. Ändern bestehender Anschlüsse den AV-5810RDX und alle anderen Geräte der Überwachungsanlage ausschalten.

Bei der Auswahl der Audioausgänge ist zu beachten, dass sich der Audiopegel (Lautstärke) an den Buchsen „audio A“ (10) und „audio B“ (11) mit den Tasten „L-“ und „L+“ (5) einstellen lässt, der Audiopegel an der Buchse „DIN-AV“ (9) jedoch nicht.

4.2.1 Überwachungsmonitor

- 1) Den Videoeingang des Monitors mit der Buchse „video“ (12) über ein 75- Ω -Koaxialkabel verbinden.
- 2) Wird auch ein Ton übertragen, den Audioeingang des Monitors über ein abgeschirmtes Audiokabel an die Buchse „audio A“ (10) anschließen und bei einem Stereoton zusätzlich an die Buchse „audio B“ (11).

4.2.2 Fernsehgerät

Anstelle eines Monitors kann auch ein Fernsehgerät angeschlossen werden.

- 1) Je nach vorhandenen Anschlussbuchsen am Fernsehgerät den AV-5810RDX über die Buchse „DIN-AV“ (9) oder über die Buchsen „audio A“ (10), „audio B“ (11) und „video“ (12) an das Fernsehgerät anschließen.
- 2) Ist das Fernsehgerät mit einer Scart-Buchse ausgestattet, diese über einen Adapter (z. B. VAI-3 von MONACOR) mit den Buchsen „audio A“ (10), „audio B“ (11) und „video“ (12) verbinden.
- 3) Ist das Fernsehgerät nicht mit einer der zuvor genannten Eingangsbuchsen ausgestattet, einen AV-Modulator (z. B. VAM-3 von MONACOR) an die Buchse „video“ (12) und ggf. an die Buchse „audio A“ (10) anschließen. Den Modulator zwischen die Fernsehantenne und die Antennenbuchse des Fernsehgerätes stecken.

4.2.3 Videorecorder, zweiter Monitor oder zweites Fernsehgerät

- 1) Zur Ton- und Bildaufzeichnung lässt sich ein Videorecorder an die Buchse „DIN-AV“ (9) anschließen. Je nach vorhandenen Anschlussbuchsen am Videorecorder wird eventuell ein Adapter benötigt.
- 2) Alternativ lässt sich an die Buchse „DIN-AV“ ein zweiter Monitor oder ein zweites Fernsehgerät zur parallelen Überwachung anschließen. Bei Bedarf einen passenden Adapter verwenden.

4.2.4 Signalgeber oder andere Zusatzgeräte

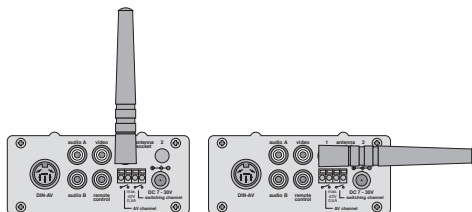
Zur Ansteuerung optischer bzw. akustischer Signalgeber oder anderer Zusatzgeräte sind zwei Relaisausgänge vorhanden, mit denen sich Spannungen bis 42 V bei maximal 500 mA schalten lassen:

1. Sobald ein einwandfreies Videosignal empfangen wird, schließen* die Kontakte „AV channel“ (14).
2. Ist der verwendete Sender mit einem Schaltkanal ausgestattet und dieser Schaltkanal aktiviert (z. B. durch einen Bewegungsmelder), schließen* die Kontakte „switching channel“ (14).

*Werkseinstellung, zum Ändern siehe Kap. 4.3.1

4.2.5 Antenne anschließen und ausrichten

Die beiliegende Antenne (3) in die Buchse „antenna socket“ (16) stecken. Um eine größere Reichweite zu erhalten, kann an diese Buchse aber auch eine andere 5,8-GHz-Antenne der Serie DX-58/.. aus dem Sortiment von MONACOR angeschlossen werden. Die Empfangsantenne muss parallel zur Sendeantenne ausgerichtet werden (siehe auch Kapitel 4.3.2 Kanalwahl). Durch Drehen der Empfangsantenne (3) diese vertikal oder horizontal ausrichten:



④ Polarisation vertikal Polarisation horizontal

4.2.6 Stromversorgung

Zur Stromversorgung wird ein stabilisiertes Netzgerät mit einer Ausgangsspannung zwischen 7 und 30 V – und einem Ausgangsstrom von mindestens 400 mA benötigt, z. B. PS-1000ST von MONACOR.

Bei Netzgeräten mit variabler Ausgangsspannung diese zwischen 7 und 30 V einstellen. Das Netzgerät über einen Kleinspannungsstecker 5,5/2,1 mm (Außen-/Innendurchmesser) an die Buchse „DC 7-30V“ (15) anschließen. Dabei unbedingt die Polung beachten: Den Pluspol an den Innenkontakt des Steckers anlegen.

4.3 Einstellungen vornehmen

Der AV-5810RDX besitzt 48 Programme, auf denen die Kanalnummern und weitere Funktionen über ein Bildschirmmenü gespeichert werden können (siehe Kap. 4.3.1). Der Empfänger ist ab Werk wie folgt vorprogrammiert:

Programm	Kanal	Frequenz (MHz)
1	1	5732
2	2	5741
3	3	5750
4	4	5759
5	5	5768
6	6	5777
7	7	5786
8	8	5795
9	9	5804
10	10	5813
11	11	5822
12	12	5831
13	13	5840
14	14	5849
15	15	5858
16	16	5867
17 – 48	16	5867

Die weiteren Funktionen sind für alle Programme gleich wie folgt vorprogrammiert:

auf der Menüseite 1

Name	kein Name eingegeben
AFC	off autom. Feinabstimmung aus
Video	normal Videosignal nicht invertiert
AV-Rel.	n.c. bei Empfang eines Bildsignals sind die Kontakte geschlossen
SW-Rel.	n.c. bei aktiviertem Schaltkanal sind die Kontakte geschlossen

auf der Menüseite 2

Audio	on Tonwiedergabe eingeschaltet
Signal	off kein Signalton aktiviert
Auto	off bei eingeschaltetem Umschaltbetrieb wird das Programm übersprungen
Hold	off bei eingeschaltetem Umschaltbetrieb wird die in der Zeile „Auto“ eingestellte Verweilzeit eingehalten

Ist diese Werkseinstellung ausreichend, braucht das Bildschirmmenü nicht aufgerufen, sondern nur mit der Taste „P+“ oder „P-“ (6) das entsprechende Programm ausgewählt zu werden (siehe Kap. 5).

4.3.1 Einstellungen im Bildschirmmenü

Den Empfänger mit dem Schalter „power“ (1) einschalten. Mit der Taste „P+“ oder „P-“ (6) das Programm wählen, das eingestellt werden soll. Die Taste „OK“ (7) ca. 3 Sekunden gedrückt halten, bis die erste Menüseite auf dem Bildschirm erscheint. Bei zu schwachem oder fehlendem Empfangssignal ist das Menü zum besseren Betrachten blau hinterlegt.

Program	1
Name	
Freq.	5732,00 MHz
Channel	01
AFC	off
Video	normal
AV-Rel.	n.c.
SW-Rel.	n.c.
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑤ erste Menüseite

Program	1
Audio	on
Signal	off
Auto	off
Hold	off
Day	15
Month	09
Year	2006
Hour	16
Minute	44
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑥ zweite Menüseite

- 1) Zum Ändern von Funktionen die entsprechende Menüzeile mit der Taste „P+“ oder „P-“ (6) anwählen und mit der Taste „L-“ oder „L+“ (5) einstellen.

– erste Menüseite –

Program = Anzeige der gewählten Programmnummer (1–48)

Name = max. vier Zeichen zur Kennzeichnung des Programms bzw. der Kamera. Es stehen alle Großbuchstaben und Ziffern sowie einige Sonderzeichen zur Verfügung. Die Leerstelle befindet sich zwischen „?“ und „A“.

Nach dem Anwählen der Zeile „Name“ blinkt die erste Zeichenstelle. Das gewünschte Zeichen mit der Taste „L+“ oder „L-“ auswählen. Dann mit der Taste „P-“ auf die nächste Zeichenstelle springen. Von der 4. Zeichenstelle aus wird mit der Taste „P-“ in die Zeile „Freq.“ gesprungen.

Freq. = Empfangsfrequenz; sie ist für jeden Kanal voreingestellt und kann in Schritten von 0,25 MHz verändert werden. Bei einer schlechten Empfangsqualität wechselt das Gerät zur besseren Lesbarkeit zwischen blauem Hintergrund und empfangenem Bild hin und her.

Channel = Empfangskanal

Zur Kanalwahl bitte das Kapitel 4.3.2 beachten.

AFC = automatische Feinabstimmung, bei dem Modell AV-5810RDX ohne Funktion

Video = Auswahl der Videosignalpolarität

normal normgerechte Polarität

inverse das Videosignal wird invertiert; diese Funktion lässt sich zur verschlüsselten Übertragung nutzen, wenn der Sender ebenfalls das Videosignal invertiert senden kann

AV-Rel. = bei einwandfreiem Bildempfang sind die Relaiskontakte „AV channel“ (14) geschlossen (Einstellung „n.c.“) oder geöffnet (Einstellung „n.o.“).

SW-Rel. = ist am Sender oder an der Funkkamera der Schaltkanal aktiviert, sind die Relaiskontakte „switching channel“ (14) geschlossen (Einstellung „n.c.“) oder geöffnet (Einstellung „n.o.“).

Von dieser Menüzeile ausgehend wird mit der Taste „P-“ (6) die zweite Menüseite aufgerufen.

– zweite Menüseite –

Audio = Tonwiedergabe ein- (on) oder ausgeschaltet (off)

Signal = Signalton über die Ausgänge „audio A“ (10) und „audio B“ (11)

off kein Signalton

AV Ein Signal ertönt kurz, sobald ein Bild einwandfrei empfangen wird.

SW Ein Signal ertönt kurz bei Aktivierung des Schaltkanals am Sender (falls vorhanden, siehe Bedienungsanleitung des Senders).

„AV“ und „SW“ können gleichzeitig angewählt werden.

Auto = automatischer Umschaltbetrieb (Kap. 5.2)

off Bei eingeschaltetem Umschaltbetrieb werden alle mit „off“ eingestellten Programme übersprungen.

1...9 s Verweildauer in Sekunden, für die das Programm im Umschaltbetrieb eingeschaltet bleibt

Hold = Haltefunktion

Diese Funktion dient zur Erweiterung des automatischen Umschaltbetriebs und kann nicht für jedes Programm einzeln aktiviert werden.

Ist „Hold“ ausgeschaltet (off), werden im Umschaltbetrieb die Programme, für die eine Verweildauer eingestellt wurde, entsprechend nacheinander aufgerufen.

Wird in der Zeile „Hold“ auf „AV“ geschaltet, bleibt der Empfänger im aktivierten Umschaltbetrieb auf dem Programm stehen, auf dessen Kanal ein einwandfreies Bild empfangen wird. (Bei mehreren gleichzeitig empfangenen Bildsignalen wird auf das zuerst empfangene Bild geschaltet.) Beim Einsatz von mehreren Sendern, die mit einer bewegungsgesteuerten Einschaltautomatik ausgestattet sind, schaltet der Empfänger bei aktivierter Haltefunktion auf den Sender um, der eine Bewegung im Kamerabild erkannt hat.

Bei der Einstellung „SW“ bleibt der Empfänger im Umschaltbetrieb auf dem Programmplatz stehen, auf dessen Kanal ein Schaltsignal empfangen wird.

„AV“ und „SW“ können gleichzeitig angewählt werden.

Ist die Haltefunktion aktiviert, wird in der Zeile „Auto“ nicht die Verweildauer angezeigt, sondern „on“.

Day

Month

Year

Hour

Minute = Einstellung von Datum und Uhrzeit

- 2) Um die Änderungen für das momentane Programm zu speichern, die Taste „OK“ (7) gedrückt halten, bis das Menü ausgeblendet wird (ca. 3 Sekunden).
- 3) Sollen die eigenen Einstellungen gelöscht und die Werkseinstellung wieder aufgerufen werden, das Gerät ausschalten. Dann die Taste „OK“ gedrückt halten und gleichzeitig den Empfänger wieder einschalten.

4.3.2 Kanalwahl

Die Funkübertragung erfolgt im 5,8-GHz-Bereich auf 16 Kanälen mit einem Abstand von 9 MHz. Am Empfänger muss der gleiche Kanal wie am Sender eingestellt und die Empfangsantenne parallel zur Sendenantenne ausgerichtet werden.

Beim gleichzeitigen Betrieb mehrerer Sender und Empfänger für jedes Sender/Empfänger-Paar einen anderen Kanal benutzen. Werden alle Sender- und Empfangsantennen gleich ausgerichtet (z. B. alle vertikal), immer zwei Kanäle zwischen den benutzten Kanälen frei lassen. Es können dann z. B. nur die Kanäle 1, 4, 7, 10, 13 und 16 genutzt werden, also maximal 6 Kanäle gleichzeitig.

Können die Antennen benachbarter Sender und Empfänger unterschiedlich ausgerichtet werden, muss nur ein Kanal zwischen den benutzten Kanälen frei bleiben, z. B.:

Kanal 1 mit vertikaler Polarisation
 Kanal 3 mit horizontaler Polarisation
 Kanal 5 mit vertikaler Polarisation
 Kanal 7 mit horizontaler Polarisation
 usw.

So lassen sich 8 Kanäle gleichzeitig nutzen.

4.3.3 Videopegel anpassen

Der Videoausgangspegel an den Buchsen „video“ (12) und „DIN-AV“ (9) ist normgerecht auf 1 V_{ss} eingestellt. Wenn jedoch auf dem Bildschirm das Bild zu hell oder zu dunkel erscheint, mit dem Regler „video level“ (4) den Pegel anpassen.

5 Bedienung

- 1) Den Empfänger mit dem Schalter „power“ (1) einschalten. Das Programm, das vor dem letzten Ausschalten eingestellt war, wird aktiviert und die Programmnummer in der Anzeige (2) angegeben.
- 2) Sind in der Überwachungsanlage mehrere Kameras installiert, kann mit der Taste „P+“ oder „P-“ (6) durch Anwählen des entsprechenden Programms auf eine andere Kamera umgeschaltet werden.
- 3) Wird der Ton über die Buchsen „audio A“ (10) und „audio B“ (11) abgenommen, kann die Lautstärke mit den Tasten „L-“ und „L+“ (5) verändert werden. [Die Lautstärke des Tons an der Buchse „DIN-AV“ (9) kann nicht verändert werden.]
- 4) Nach dem Betrieb den Empfänger und alle Geräte der Überwachungsanlage ausschalten. Wird die Anlage längere Zeit nicht benutzt, das Netzgerät für den Empfänger aus der Steckdose ziehen, weil es ständig einen geringen Strom verbraucht.

5.1 Programmnummer, Programmname, Datum, Uhrzeit und Empfangspegel einblenden

Wird ein Bild einwandfrei empfangen, lassen sich die folgenden Informationen durch kurzes Betätigen der Taste „OK“ (7) auf dem Bildschirm einblenden:

Taste 1. Mal betätigen

Programmnummer und
 Programmname (falls eingegeben)

Taste 2. Mal betätigen

zusätzlich Datum und Uhrzeit

Taste 3. Mal betätigen

zusätzlich der Empfangspegel „Level“
 Der Pegel wird als Balkendiagramm auf einer Skala von 0 bis 8 angezeigt.

Taste 4. Mal betätigen

Die Informationen werden wieder ausgeblendet.

5.2 Automatischen Umschaltbetrieb aktivieren

Sind in der Überwachungsanlage mehrere Kameras installiert, kann der Empfänger automatisch zwischen den Kameras umschalten.

- 1) Für jede Kamera, auf die automatisch umgeschaltet werden soll, im Bildschirmmenü in der Zeile „Auto“ eine Verweildauer zwischen 1 und 9 Sekunden einstellen (siehe Kap. 4.3.1) und das Menü mit der Taste „OK“ (7) wieder verlassen.
- 2) Zum Einschalten des automatischen Umschaltbetriebs die beiden Tasten „P+“ und „P-“ (6) gleichzeitig drücken. Zur Kennzeichnung des Umschaltbetriebs blinkt die Programmnummer auf dem Bildschirm.
- 3) Zum Ausschalten des Umschaltbetriebs die Taste „P+“ oder „P-“ betätigen.

6 Technische Daten

Empfangsfrequenzen: ... im 5,8-GHz-Bereich,
 siehe Tabelle Seite 8,
 einstellbar in 250-kHz-Schritten

Antenne: ... beiliegende Rundstrahlantenne oder
 separate Antenne der
 Serie DX-58/..

Reichweite: ... siehe Kapitel 3

Video

Ausgangspegel: ... 0,7 – 1,2 V_{ss} / 75 Ω
 Bandbreite: ... 30 Hz – 5 MHz

Audio (2 Tonkanäle)

Ausgangspegel
 Cinch-Buchsen: ... 50 – 500 mV/1 k Ω
 AV-Buchse: ... 500 mV/1 k Ω
 Bandbreite: ... 15 Hz – 15 kHz

Belastbarkeit

der Relaisausgänge: ... 42 V, 500 mA

Stromversorgung: ... 7 – 30 V \pm 400 mA max.,
 200 mA bei 12 V

Einsatztemperatur: ... -10 °C bis +55 °C

Abmessungen

ohne Antenne (B x H x T): 105 x 48 x 160 mm

Gewicht: ... 750 g

Änderungen vorbehalten.



Please unfold page 5. Then you can always see the operating elements and connections described.

Contents

1	Operating Elements and Connections	11
1.1	Front panel	11
1.2	Rear panel	11
2	Important Notes	12
3	Applications	12
4	Setting into Operation	12
4.1	Placing the transmitter and the receiver	12
4.2	Connecting the units	12
4.2.1	Surveillance monitor	12
4.2.2	TV set	12
4.2.3	Video recorder, second monitor, or second TV set	12
4.2.4	Signal devices or other additional units	12
4.2.5	Connecting and aligning the antenna	13
4.2.6	Power supply	13
4.3	Making the adjustments	13
4.3.1	Settings in the on-screen menu	13
4.3.2	Channel selection	14
4.3.3	Matching the video level	15
5	Operation	15
5.1	Inserting programme number, programme name, date, time, and receiving level	15
5.2	Activating the automatic switching mode	15
6	Specifications	15

1 Operating Elements and Connections

1.1 Front panel

- 1 On/off switch
- 2 Display of the programme number
- 3 Reception antenna
- 4 Control to correct the video level; the video level is adjusted according to standard (1 Vpp), however, if required, it can be changed to 0.7 to 1.2 Vpp
- 5 Buttons "L-" and "L+"
 - a) function with the on-screen menu called:
 - adjust the selected function in the menu
 - b) function with the menu not inserted:
 - adjust the signal level (volume) at the phono jacks "audio A" (10) and "audio B" (11) [the level at the DIN AV jack (9) cannot be changed]
- 6 Buttons "P+" and "P-"
 - a) function with the on-screen menu called:
 - selection of a function in the menu

- b) functions with the menu not inserted:
 - switching to another programme number and deactivating the automatic switching mode (if activated)
 - pressing both buttons at the same time: activating the automatic switching mode (see chapter 5.2)

7 Button "OK"

- a) function with the on-screen menu called:
 - to store changes in the on-screen menu and to extinguish the menu, keep the button pressed for approx. 3 seconds.
- b) functions with the menu not inserted:
 - shortly press the button:
 - 1st time to insert the programme number on the monitor
 - 2nd time to insert additionally the date and the time
 - 3rd time to insert additionally the receiving level
 - 4th time to extinguish the information
 - Keep button pressed for approx. 3 seconds:
 - to insert the on-screen menu

8 Infrared receiving lens to control the AV-5810RDX via an infrared remote control (not supplied with the unit)

1.2 Rear panel

- 9 DIN-AV jack for connecting e. g. a video recorder, a second monitor, or an AV modulator pin configuration (fig. 3):
 - 1 Output AV control voltage (9 V, max. 50 mA)
 - 2 Video signal
 - 3 Ground
 - 4 Audio left (sound A)
 - 5 Output 5 V supply voltage (max. 80 mA) for additional units, e. g. AV modulator
 - 6 Audio right (sound B)
- 10 Phono output jack for the audio signal Left (sound A)
- 11 Phono output jack for the audio signal Right (sound B)
- 12 Phono output jack for the video signal for connection to a monitor
- 13 Phono jack for a cable remote control with the buttons "P+" and "P-", functions see position 6 (remote control not supplied with the unit)
- 14 4-pole terminal strip for the relay outputs (rating 42 V, 0.5 A):
 - The contacts "AV channel" are closed with a perfectly received video signal (factory setting)
 - The contacts "switching channel" are closed with activated control channel of the transmitter (factory setting)
- 15 Low voltage jack for the voltage supply of 7–30 V= /400 mA; centre contact = positive pole; required low voltage plug 5.5/2.5 mm (outside/inside diameter)
- 16 SMA jack for the antenna

2 Important Notes

The unit corresponds to all required directives of the EU and is therefore marked with **CE**.

- The receiver is suitable for indoor use only. Protect it against impurities, dripping water and splash water, high air humidity, and extreme temperatures (admissible ambient temperature range -10°C to $+55^{\circ}\text{C}$).
- For cleaning only use a dry, soft cloth, by no means chemicals or water.
- No guarantee claims for the unit and no liability for any resulting personal damage or material damage will be accepted if the unit is used for other purposes than originally intended, if it is not correctly connected, operated, or not repaired in an expert way.



If the unit is to be put out of operation definitively, take it to a local recycling plant for a disposal which is not harmful to the environment.

3 Applications

In combination with a 5.8 GHz transmitter or a 5.8 GHz wireless surveillance camera of the "AV-58..." series from MONACOR, the receiver AV-5810RDX serves for wireless audio and video transmission. With additional units of the MONACOR product range a wireless video surveillance system can be set up.

The transmission range largely depends on the local conditions, the transmitter used, and the reception antenna used. In the open, the range can be up to 500 m, in buildings up to 40 m depending on the condition of the walls and ceilings. By using an antenna with gain, the range can considerably be increased.

4 Setting into Operation

4.1 Placing the transmitter and receiver

Practical experience has shown that an optimum reception is achieved when placing the units at a minimum height of 1.5 m to 2 m above the ground. To find a good place of mounting, a trial run is recommended. The transmission quality can be substantially changed by displacing the transmitter and/or the receiver by a few centimetres only. To assess the receiving quality, the receiving level indication "Level" can be inserted on the screen. For this purpose shortly press the button "OK" (7) three times (also see chapter 5.1).

4.2 Connecting the units

Prior to connecting the units or changing existing connections switch off the AV-5810RDX and all other units of the surveillance system.

When selecting the audio outputs, pay attention that the audio level (volume) can be adjusted at the jacks "audio A" (10) and "audio B" (11) with the buttons "L-" and "L+" (5), however, not the audio level at the jack "DIN-AV" (9).

4.2.1 Surveillance monitor

- 1) Connect the video input of the monitor to the jack "video" (12) via a $75\ \Omega$ coaxial cable.
- 2) If a sound is transmitted as well, connect the audio input of the monitor via a screened audio cable to the jack "audio A" (10) and in case of a stereo sound additionally to the jack "audio B" (11).

4.2.2 TV set

A TV set can also be connected instead of a monitor.

- 1) Depending on the existing jacks on the TV set, connect the AV-5810RDX via the jack "DIN-AV" (9) or via the jacks "audio A" (10), "audio B" (11), and "video" (12) to the TV set.
- 2) If the TV set is equipped with a scart jack, connect this jack via an adapter (e.g. VAI-3 from MONACOR) to the jacks "audio A" (10), "audio B" (11), and "video" (12).
- 3) If the TV set is not equipped with one of the input jacks mentioned before, connect an AV modulator (e.g. VAM-3 from MONACOR) to the jack "video" (12) and, if required, to the jack "audio A" (10). Place the modulator between the TV antenna and the antenna jack of the TV set.

4.2.3 Video recorder, second monitor, or second TV set

- 1) For audio and video recording a video recorder may be connected to the jack "DIN-AV" (9). Depending on the existing connection jacks on the video recorder an adapter may be required.
- 2) Alternatively a second monitor or a second TV set may be connected to the jack "DIN-AV" for parallel surveillance. If required, use a matching adapter.

4.2.4 Signal devices or other additional units

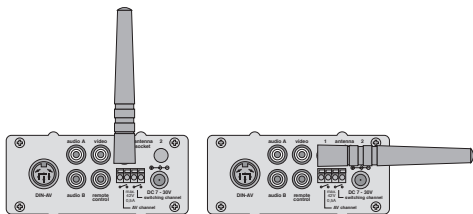
To control visual or acoustical signal devices or other additional units, two relay outputs are available which allows switching of voltages of up to 42 V at 500 mA as a maximum:

1. As soon as a perfect video signal is received, the contacts "AV channel" (14) will be closed.*
2. If the transmitter used is equipped with a control channel and if this control channel is activated (e.g. by a motion detector), the contacts "switching channel" (14) will be closed.*

*factory setting, for changing see chapter 4.3.1

4.2.5 Connecting and aligning the antenna

Connect the supplied antenna (3) to the jack "antenna socket" (16). For a larger range it is also possible to connect to this jack another 5.8 GHz antenna of the series DX-58/.. of the programme range from MONACOR. The reception antenna must be aligned in parallel to the transmitting antenna (also see chapter 4.3.2 Channel selection). By turning the reception antenna (3), align it vertically or horizontally:



④ Vertical polarization Horizontal polarization

4.2.6 Power supply

For power supply a regulated power supply unit is required with an output voltage between 7 and 30 V \pm and an output current of 400 mA as a minimum, e. g. PS-1000ST from MONACOR.

In case of power supply units with variable output voltage, adjust the voltage between 7 V and 30 V. Connect the power supply unit via a low voltage plug 5.5/2.1 mm (outside/inside diameter) to the jack "DC 7 - 30 V" (15). Observe the correct polarity in any case: apply the positive pole to the inner contact of the plug.

4.3 Making the adjustments

The AV-5810RDX has 48 programmes on which the channel numbers and further functions can be stored via an on-screen menu (see chapter 4.3.1). The receiver is programmed ex factory as follows:

Programme	Channel	Frequency (MHz)
1	1	5732
2	2	5741
3	3	5750
4	4	5759
5	5	5768
6	6	5777
7	7	5786
8	8	5795
9	9	5804
10	10	5813
11	11	5822
12	12	5831
13	13	5840
14	14	5849
15	15	5858
16	16	5867
17 - 48	16	5867

The other functions are preprogrammed for all programmes as follows:

on the menu page 1

Name no name entered
 AFC off automatic fine tuning off
 Video normal video signal not inverted
 AV-Rel. n.c. when receiving a video signal, the contacts are closed
 SW-Rel. n.c. with activated control channel the contacts are closed

on menu page 2

Audio on audio reproduction activated
 Signal off no signal sound activated
 Auto off with switching mode activated the programme is skipped
 Hold off with switching mode activated the dwell time adjusted in the line "Auto" is kept

If this factory setting is sufficient, the on-screen menu need not be called but only the corresponding programme has to be selected with the button "P+" or "P-" (6) [see chapter 5].

4.3.1 Settings in the on-screen menu

Switch on the receiver with the switch "power" (1). Select the programme to be adjusted with the button "P+" or "P-" (6). Keep the button "OK" (7) pressed for approx. 3 seconds until the first menu page appears on the screen. If the receiving signal is too poor or missing, the menu is highlighted in blue colour for better viewing.

Program	1
Name
Freq.	5732,00 MHz
Channel	01
AFC	off
Video	normal
AV-Rel.	n.c.
SW-Rel.	n.c.
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑤ First menu page

Program	1
Audio	on
Signal	off
Auto	off
Hold	off
Day	15
Month	09
Year	2006
Hour	16
Minute	44
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑥ Second menu page

1) To change functions, select the corresponding menu line with the button "P+" or "P-" (6) and adjust it with the button "L-" or "L+" (5).

– first menu page –

Program = display of the selected programme number (1 – 48)

Name = four characters as a maximum to identify the programme or the camera. All capital letters and numerals as well as some special characters are available. The blank space is between “?” and “A”.

After selecting the line “Name”, the first character position blinks. Select the desired character with the button “L+” or “L-”. Then go to the next character position with the button “P-”. From the 4th character position, the unit goes to the line “Freq.” with the button “P-”.

Freq. = receiving frequency; it is preset for each channel and can be changed in steps of 0.25 MHz. With a poor receiving quality the unit switches between blue background and received picture and back to improve the readability.

Channel = receiving channel

For channel selection please pay attention to chapter 4.3.2.

AFC = automatic fine tuning,
for model AV-5810RDX without function

Video = selection of the video signal polarity

normal polarity according to standard

inverse the video signal is inverted;
this function can be used for encoded transmission if the transmitter is also able to transmit the video signal in an inverted way

AV-Rel. = with perfect picture reception the relay contacts “AV channel” (14) are closed (setting “n.c.”) or opened (setting “n.o.”).

SW-Rel. = If the control channel is activated on the transmitter or on the wireless camera, the relay contacts “switching channel” (14) are closed (setting “n.c.”) or opened (setting “n.o.”).

Starting from this menu line, the second menu page is called with the button “P-” (6).

– second menu page –

Audio = switching the audio reproduction on or off

Signal = signal sound via the outputs “audio A” (10) and “audio B” (11)

off no signal sound

AV a short signal sound as soon as a picture is perfectly received.

SW a short signal sound when activating the control channel on the transmitter (if available, see operating instructions of the transmitter).

“AV” and “SW” can be selected at the same time.

Auto = automatic switching mode (chapter 5.2)

off with the switching mode activated, all programmes adjusted with “off” are skipped.

1...9 s dwell time in seconds for which the programme remains activated in the switching mode

Hold = hold function

This function serves for extending the automatic switching mode and cannot individually be activated for each programme.

If “Hold” is switched off, in the switching mode the programmes for which a dwell time has been adjusted are called successively.

If the unit is switched to “AV” in the line “Hold”, in the activated switching mode the receiver stops on the programme, on the channel of which a perfect picture is received. (If several video signals are received at the same time, the unit is switched to the picture received first.) If several transmitters are used which are equipped with an automatic, movement-controlled switch-on system, the receiver is switched in case of activated hold function to the transmitter which has recognized a movement in the camera picture.

In the switching mode, with the setting “SW”, the receiver remains on the programme slot, on the channel of which a control signal is received.

“AV” and “SW” can be selected at the same time.

If the hold function is activated, “on” is displayed in the line “Auto” instead of the dwell time.

Day

Month

Year

Hour

Minute = setting of date and time

- 2) To store changes for the present programme, keep the button “OK” (7) pressed until the menu is extinguished (approx. 3 seconds).
- 3) To delete individual settings and to recall the factory setting, switch off the unit. Keep the button “OK” pressed, and at the same time switch on the receiver.

4.3.2 Channel Selection

The wireless transmission is made in the 5.8 GHz range on 16 channels with a distance of 9 MHz. On the receiver, the same channel must be adjusted as on the transmitter, and the reception antenna must be aligned in parallel to the transmitting antenna.

For simultaneous operation of several transmitters and receivers use a different channel for each pair of transmitter/receiver. When all transmitting antennas and reception antennas are aligned the same way (e.g. all of them in vertical position), always two channels have to remain vacant between the channels used. In this case e.g. only the channels 1, 4, 7, 10, 13, and 16 can be used, i.e. a maximum of 6 channels at the same time.

If it is possible to align the antennas of adjacent transmitters and receivers differently, only one channel has to remain vacant between the channels used, e.g.:

channel 1 with vertical polarization
channel 3 with horizontal polarization
channel 5 with vertical polarization
channel 7 with horizontal polarization
etc.

Thus, it is possible to use 8 channels at the same time.

5.3.3 Matching the video level

The video output level at the jacks "video" (12) and "DIN-AV" (9) is adjusted to 1 Vpp according to standard. However, if the picture appears too bright or too dark on the screen, match the level with the control "video level" (4).

5 Operation

- 1) Switch on the receiver with the switch "power" (1). The programme adjusted prior to the last switching-off is activated and the programme number is shown in the display (2).
- 2) If several cameras are set up in the surveillance system, it is possible to switch over to another camera by selecting the corresponding programme with the button "P+" or "P-" (6).
- 3) If the sound is picked up via the jacks "audio A" (10) and "audio B" (11), the volume can be changed with the buttons "L-" and "L+" (5). [The volume of the sound at the jack "DIN-AV" (9) cannot be changed.]
- 4) After operation switch off the receiver and all units of the surveillance system. If the system is not used for a longer period of time, disconnect the power supply unit for the receiver from the mains socket, as it always has a low current consumption.

5.1 Inserting programme number, programme name, date, time, and receiving level

If a picture is perfectly received, the following information can be inserted on the screen by shortly pressing the button "OK" (7):

pressing the button for the 1st time
programme number and
programme name (if entered)

pressing the button for the 2nd time
additionally date and time

pressing the button for the 3rd time
additionally the receiving level "Level"
The level is displayed as a bar graph on a scale from 0 to 8.

pressing the button for the 4th time
The information is extinguished.

5.2 Activating the automatic switching mode

If several cameras are set up in the surveillance system, the receiver can automatically switch over between the cameras.

- 1) For each camera for which the automatic switching mode is to be applied adjust a dwell time between 1 and 9 seconds in the line "Auto" in the on-screen menu (see chapter 4.3.1) and exit the menu with the button "OK" (7).
- 2) To switch on the automatic switching mode, press the two buttons "P+" and "P-" (6) at the same time. To identify the switching mode, the programme number blinks on the screen.
- 3) To switch off the switching mode, press the button "P+" or "P-".

6 Specifications

Receiving frequencies: . . . in the 5.8 GHz range,
see table page 13,
adjustable in steps of
250 kHz

Antenna: supplied omnidirectional
antenna or
separate antenna of the
series DX-58/..

Range see chapter 3

Video

output level: 0.7 – 1.2 Vpp/75 Ω

bandwidth: 30 Hz – 5 MHz

Audio (2 audio channels)

output level

phono jacks: 50 – 500 mV/1 kΩ

AV jack: 500 mV/1 kΩ

bandwidth: 15 Hz – 15 kHz

Rating of the relay outputs: 42 V, 500 mA

Power supply: 7 – 30 V \pm / 400 mA max.
200 mA at 12 V

Ambient temperature: . . . -10 °C to +55 °C

Dimensions w/o antenna

(W x H x D): 105 x 48 x 160 mm

Weight: 750 g

Subject to technical modification.



Ouvrez le présent livret page 5 de manière à visualiser les éléments et branchements.

Table des matières

1	Éléments et branchements	16
1.1	Face avant	16
1.2	Face arrière	16
2	Conseils importants d'utilisation	17
3	Possibilités d'utilisation	17
4	Fonctionnement	17
4.1	Placement de l'émetteur et du récepteur	17
4.2	Branchements des appareils	17
4.2.1	Moniteur de surveillance	17
4.2.2	Téléviseur	17
4.2.3	Magnétoscope, second moniteur ou second téléviseur	17
4.2.4	Avertisseurs de signaux ou autres appareils supplémentaires	17
4.2.5	Branchement et orientation de l'antenne	18
4.2.6	Alimentation	18
4.3	Réglages	18
4.3.1	Réglages sur le menu écran	18
4.3.2	Sélection de canal	19
4.3.3	Adaptation du niveau vidéo	20
5	Utilisation	20
5.1	Affichage du numéro et nom du programme, de la date, de l'heure et du niveau de réception	20
5.2	Activation du mode de commutation automatique	20
6	Caractéristiques techniques	20

1 Éléments et branchements

1.1 Face avant

- 1 Interrupteur Marche/Arrêt
- 2 Affichage du numéro de programme
- 3 Antenne de réception
- 4 Réglage pour corriger le niveau vidéo : selon la norme, il est réglé à 1 Vcc, si besoin, il peut être modifié sur 0,7 – 1,2 Vcc
- 5 Touches "L-" et "L+"
 - a) Fonction lorsque le menu écran est affiché :
 - réglez la fonction sélectionnée dans le menu
 - b) Fonction lorsque le menu n'est pas affiché :
 - réglez le niveau de signal (volume) aux prises RCA "audio A" (10) et "audio B" (11) [le niveau à la prise AV DIN (9) ne peut être modifié]
- 6 Touches "P+" et "P-"
 - a) Fonction lorsque le menu écran est affiché :
 - sélection d'une fonction dans le menu

- b) Fonctions lorsque le menu n'est pas affiché :
 - Commutation sur un autre numéro de programme et fin du mode de commutation automatique (si activé)
 - Appuyez simultanément sur les deux touches : activation du mode de commutation automatique (voir chapitre 5.2)

7 Touche "OK" :

- a) Fonction lorsque le menu écran est affiché :
 - Pour mémoriser les modifications sur le menu écran et ne plus afficher le menu : maintenez la touche enfoncée pendant trois secondes environ.
- b) Fonctions lorsque le menu n'est pas affiché :

activation brève de la touche :

première fois	affichage du numéro de programme sur le moniteur
deuxième fois	affichage supplémentaire de la date et de l'heure
troisième fois	affichage supplémentaire du niveau de réception
quatrième fois	ne plus afficher les informations

Maintenez la touche enfoncée pendant trois secondes environ :

 - affichage du menu écran

- 8 Lentille infrarouge de réception pour gérer le AV-5810RDX via une télécommande infrarouge (non livrée).

1.2 Face arrière

- 9 Prise DIN AV pour brancher p. ex. un enregistreur vidéo, un second moniteur ou un modulateur AV configuration de branchement (schéma 3) :
 - 1 sortie tension de commutation AV (9 V, 50 mA max.)
 - 2 signal vidéo
 - 3 masse
 - 4 audio gauche (son A)
 - 5 sortie tension alimentation 5 V (80 mA max.) pour des appareils supplémentaires, p. ex. modulateur AV
 - 6 audio droite (son B)
- 10 Prise de sortie RCA pour le signal audio gauche (son A)
- 11 Prise de sortie RCA pour le signal audio droit (son B)
- 12 Prise de sortie RCA pour le signal vidéo pour brancher à un moniteur
- 13 Prise RCA pour une télécommande filaire avec les touches "P+" et "P-", fonctions voir position 6 (télécommande non livrée)
- 14 Barrette 4 pôles pour les sorties relais (peut recevoir 42 V, 0,5 A) :

les contacts "AV channel" sont reliés lorsqu'un signal vidéo est reçu parfaitement (réglage usine).

Les contacts "switching channel" sont reliés lorsque le canal de commutation de l'émetteur est activé (réglage usine).

- 15 Prise basse tension pour la tension d'alimentation 7–30 V \approx /400 mA :
contact médian : pôle plus
fiche basse tension nécessaire : 5,5/2,1 mm
(diamètre extérieur/intérieur)
- 16 Prise SMA pour l'antenne

2 Conseils importants d'utilisation

L'appareil répond à toutes les directives nécessaires de l'Union Européenne et porte donc le symbole **CE**.

- Le récepteur n'est conçu que pour une utilisation en intérieur. Protégez-le des impuretés, des projections d'eau et éclaboussures, d'une humidité élevée de l'air et de températures extrêmes (plage de température de fonctionnement autorisée : -10°C à $+55^{\circ}\text{C}$).
- Pour le nettoyer, utilisez uniquement un chiffon sec et doux, en aucun cas de produits chimiques ou d'eau.
- Nous déclinons toute responsabilité en cas de dommages corporels ou matériels résultants si l'appareil est utilisé dans un but autre que celui pour lequel il a été conçu, s'il n'est pas correctement branché, utilisé ou réparé par une personne habilitée; en outre, la garantie deviendrait caduque.



Lorsque le récepteur est définitivement retiré du service, vous devez le déposer dans une usine de recyclage de proximité pour contribuer à son élimination non polluante.

3 Possibilités d'utilisation

Le récepteur AV-5810RDX, combiné à un émetteur 5,8 GHz ou à une caméra de surveillance sans fil 5,8 GHz de la série "AV-58..." de MONACOR sert pour une transmission sans fil de signaux vidéo et audio. On peut créer une installation de surveillance vidéo sans fil avec des appareils supplémentaires de la gamme MONACOR.

La portée de transmission dépend grandement de la configuration des lieux d'utilisation, l'émetteur utilisé et l'antenne de réception utilisée. Lorsqu'il n'y a pas d'obstacle entre le récepteur et l'antenne de réception utilisée, elle peut atteindre 500 m. Dans des bâtiments, elle diminue jusqu'à 40 m environ selon la composition des murs et plafonds. Si vous utilisez une antenne avec gain sur le récepteur, la portée peut être augmentée plusieurs fois.

4 Fonctionnement

4.1 Placement de l'émetteur et du récepteur

L'expérience montre que la réception est optimale pour un positionnement des appareils à une hauteur de 1,5 m à 2 m au moins au-dessus du sol. Pour trouver une bonne place de montage, il est conseillé d'effectuer un test car un déplacement de l'émetteur et/ou du récepteur de quelques centimètres uniquement peut modifier considérablement la qualité de transmission. Pour juger de la qualité de transmis-

sion, affichez le niveau de réception "Level" sur l'écran. Pour ce faire, appuyez brièvement trois fois sur la touche "OK" (7) [voir également chapitre 5.1].

4.2 Branchements des appareils

Avant de brancher les appareils ou de modifier les branchements existants, veillez à éteindre le AV-5810RDX et tous les autres appareils de l'installation de surveillance.

Lors de la sélection des sorties audio, veillez à ce que le niveau audio (volume) aux prises "audio A" (10) et "audio B" (11) puisse être réglé avec les touches "L-" et "L+" (5), mais pas le niveau audio à la prise "DIN-AV" (9).

4.2.1 Moniteur de surveillance

- 1) Reliez l'entrée vidéo du moniteur à la prise "video" (12) via un câble coaxial 75 Ω .
- 2) Si un son est également transmis, reliez l'entrée audio du moniteur via un cordon audio blindé à la prise "audio A" (10) et pour un son stéréo, en plus à la prise "audio B" (11).

4.2.2 Téléviseur

A la place d'un moniteur, on peut relier un téléviseur.

- 1) Selon les prises de branchement prévues sur le téléviseur, reliez le AV-5810RDX via la prise "DIN-AV" (9) ou les prises "audio A" (10), "audio B" (11) et "video" (12) au téléviseur.
- 2) Si le téléviseur est équipé d'une prise Péritel, reliez-la via un adaptateur (par exemple VAI-3 de MONACOR) aux prises "audio A" (10), "audio B" (11) et "video" (12).
- 3) Si le téléviseur n'est pas équipé d'une des prises d'entrée citées précédemment, reliez un modulateur AV (par exemple VAM-3 de MONACOR) à la prise "video" (12) et le cas échéant à la prise "audio A" (10). Mettez le modulateur entre l'antenne télé et la prise antenne du téléviseur.

4.2.3 Magnétoscope, second moniteur ou second téléviseur

- 1) Pour l'enregistrement audio et vidéo, on peut brancher un magnétoscope à la prise "DIN-AV" (9). Selon les prises existantes sur le magnétoscope, un adaptateur peut être nécessaire.
- 2) A la place, on peut relier un second moniteur ou second téléviseur pour une surveillance parallèle à la prise "DIN-AV". Utilisez si besoin un adaptateur.

4.2.4 Avertisseurs de signaux ou autres appareils supplémentaires

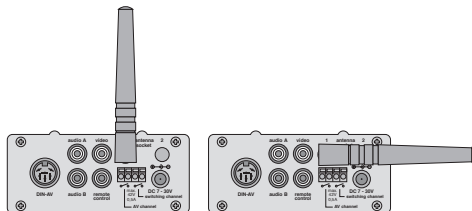
Pour gérer des avertisseurs acoustiques ou optiques ou autres appareils supplémentaires, deux sorties relais sont prévues avec lesquelles on peut commuter des tensions jusqu'à 42 V pour 500 mA max. :

1. Dès qu'un signal vidéo parfait est reçu, les contacts "AV channel" (14) se ferment *.
2. Si l'émetteur utilisé est doté d'un contact de commutation et que ce dernier soit activé (par exemple par un détecteur de mouvements), les contacts "switching channel" (14) se ferment *.

* réglage d'usine, pour le modifier voir chapitre 4.3.1

4.2.5 Branchement et orientation de l'antenne

Reliez l'antenne livrée (3) à la prise "antenna socket" (16). Pour obtenir une plus grande portée, on peut relier également à cette prise une autre antenne 5,8 GHz de la série DX-58/.. de la gamme MONACOR. L'antenne de réception doit être orientée parallèlement à l'antenne d'émission (voir également chapitre 4.3.2, sélection de canal). En tournant l'antenne de réception (3), orientez-la à la verticale ou à l'horizontale :



④ Polarisation vertical Polarisation horizontale

4.2.6 Alimentation

Pour l'alimentation, une alimentation stabilisée avec une tension de sortie entre 7 et 30 V $\overline{\text{~}}$ et un courant de sortie de 400 mA au moins est nécessaire, par exemple PS-1000ST de MONACOR.

Pour des alimentations avec une tension de sortie variable, réglez-la entre 7 V et 30 V. Reliez l'alimentation via une prise 5,5/2,1 mm (diamètre extérieur/intérieur) à la prise "DC 7-30 V" (15). Veillez à respecter la polarité : mettez le pôle plus au contact intérieur de la fiche.

4.3 Réglages

Le AV-5810RDX possède 48 programmes où les numéros de canaux et d'autres fonctions peuvent être mémorisés via un menu écran (voir chapitre 4.3.1). Le récepteur est, départ usine, réglé comme suit :

Programme	Canal	Fréquence (MHz)
1	1	5732
2	2	5741
3	3	5750
4	4	5759
5	5	5768
6	6	5777
7	7	5786
8	8	5795
9	9	5804
10	10	5813
11	11	5822
12	12	5831
13	13	5840
14	14	5849
15	15	5858
16	16	5867
17-48	16	5867

Les autres fonctions sont programmées comme suit et identiques pour tous les programmes :

Sur la page 1 du menu

Name		aucun nom saisi
AFC	off	réglage précis automatique dés-activé
Video	normal	signal vidéo non inversé
AV-Rel.	n.c.	lors de la réception d'un signal d'image, les contacts sont fermés
SW-Rel.	n.c.	lorsque le canal de commutation est activé, les contacts sont fermés

Sur la page 2 du menu

Audio	on	restitution audio activée
Signal	off	aucun son activé
Auto	off	lorsque le mode de commutation est activé, le programme est sauté
Hold	off	lorsque le mode de commutation est activé, la durée d'affichage réglée dans la ligne "auto" est maintenue.

Si ce réglage d'usine est suffisant, il n'est pas nécessaire d'appeler le menu écran, il suffit juste de choisir le programme voulu avec les touches "P+" ou "P-" (6) [voir chapitre 5].

4.3.1 Réglages sur le menu écran

Allumez le récepteur avec l'interrupteur "power" (1). Avec la touche "P+" ou "P-" (6), sélectionnez le programme à régler ; maintenez la touche "OK" (7) enfoncée pendant 3 secondes environ jusqu'à ce que la première page de menu s'affiche sur l'écran. Si le signal de réception est trop faible ou manquant, le menu passe en fond bleu pour une meilleure visibilité.

Program	1
Name
Freq.	5732,00 MHz
Channel	01
AFC	off
Video	normal
AV-Rel.	n.c.
SW-Rel.	n.c.
Level	■■■■■■■■ -6-7-8

⑤ Première page du menu

Program	1
Audio	on
Signal	off
Auto	off
Hold	off
Day	15
Month	09
Year	2006
Hour	16
Minute	44
Level	■■■■■■■■ -6-7-8

⑥ Seconde page du menu

- 1) Pour modifier les fonctions, sélectionnez la ligne correspondante du menu avec la touche "P+" ou "P-" (6) et réglez avec la touche "L+" ou "L-" (5).

– première page du menu –

Program = affichage du numéro du programme choisi (1 – 48)

Name = quatre signes au plus pour dénommer le programme ou la caméra. Sont disponibles, les majuscules, chiffres et quelques caractères spécifiques. L'espace vide se trouve entre " ? " et " A ". Une fois la ligne "Name" choisie, le premier emplacement clignote. Sélectionnez le signe voulu avec la touche "L+" ou "L-" ; ensuite avec la touche "P-", allez à l'emplacement suivant. A partir du quatrième emplacement, on saute avec la touche "P-" à la ligne "Freq".

Freq. = fréquence de réception : elle est pré-réglée pour chaque canal et peut être modifiée par palier de 0,25 MHz. En cas de mauvaise réception, l'appareil passe, pour une meilleure lisibilité, entre le fond bleu et l'image reçue en alternance.

Channel = canal de réception

Voir le chapitre 4.3.2 pour la sélection des canaux

AFC = réglage précis automatique

Sans fonction sur le modèle AV-5810RDX

Video = sélection de la polarité du signal vidéo

Normal polarité normalisée

Inverse le signal vidéo est inversé : cette fonction peut être utilisée pour une transmission codée si l'émetteur peut également envoyer le signal inversé

AV-Rel. = dans le cas d'une réception parfaite de l'image, les contacts de relais "AV channel" (14) sont fermés (réglage "n.c.") ou ouverts (réglage "n.o.").

SW-Rel. = si sur l'émetteur ou la caméra sans fil, le canal de commutation est activé, les contacts de relais "switching channel" (14) sont fermés (réglage "n.c.") ou ouverts (réglage "n.o.").

A partir de cette ligne du menu, on peut appeler la seconde page du menu avec la touche "P-" (6).

– seconde page du menu –

Audio = restitution audio allumée (on) ou éteinte (off)

Signal = son via les sorties "audio A" (10) et "audio B" (11)

off aucun son

AV un signal retentit brièvement dès qu'une image est reçue parfaitement

SW un signal retentit brièvement lorsque le canal de commutation sur l'émetteur est activé (si existe, voir notice de l'émetteur).

"AV" et "SW" peuvent être sélectionnés simultanément

Auto = fonctionnement commutation automatique (chapitre 5.2)

off en mode de commutation activé, tous les programmes réglés avec "off" sont sautés.

1...9 s durée d'affichage en seconde pendant laquelle le programme reste affiché en mode de commutation

Hold = fonction de gel

Cette fonction permet d'élargir le fonctionnement automatique de commutation et ne peut pas être activé séparément pour chaque programme.

Si "Hold" est éteint (off), les programmes en mode de commutation pour lesquels une durée d'affichage a été réglée, sont appelés les uns après les autres.

Si dans la ligne "Hold", on passe sur "AV", le récepteur reste en mode de commutation activé sur le programme sur le canal duquel une image parfaite est reçue. (En cas de plusieurs signaux d'image reçus simultanément, on commute sur la première image reçue). Si on utilise plusieurs émetteurs, dotés d'une activation automatique gérée par les mouvements, le récepteur commute, fonction de gel activée, sur l'émetteur qui a détecté un mouvement sur l'image de la caméra.

Avec le réglage "SW", le récepteur reste en mode commutation sur l'emplacement de programme sur le canal duquel un signal de commutation est reçu.

"AV" et "SW" peuvent être sélectionnés simultanément.

Si la fonction de gel est activée, dans la ligne "auto", la durée d'affichage n'est pas affichée mais "on".

Day

Month

Year

Hour

Minute = réglage de la date et de l'heure

- 2) Pour mémoriser les modifications du programme en cours, maintenez la touche "OK" (7) enfoncée jusqu'à ce que le menu disparaisse (3 secondes environ).

- 3) Si les réglages individuels doivent être effacés, et si le réglage d'usine doit être rappelé, éteignez l'appareil, maintenez la touche "OK" enfoncée et simultanément rallumez le récepteur.

4.3.2 Sélection de canal

La transmission sans fil s'effectue dans la plage 5,8 GHz sur 16 canaux avec une distance de 9 MHz. Sur le récepteur, le même canal que sur l'émetteur doit être sélectionné et l'antenne de réception doit être parallèle à l'antenne d'émission.

Pour un fonctionnement simultané de plusieurs émetteurs et récepteurs, utilisez pour chaque paire d'émetteur/récepteur un autre canal. Si toutes les antennes émettrices/de réception sont orientées de la même façon (par exemple toutes verticales), laissez toujours deux canaux libres entre les canaux utilisés. Par exemple on ne peut utiliser que les canaux 1, 4, 7, 10, 13, 16 soit 6 canaux maximum simultanément.

Si les antennes d'émetteurs et récepteurs voisins peuvent être orientées de manière différente, un seul canal doit rester libre entre les canaux utilisés par exemple

canal 1 avec polarisation verticale
canal 3 avec polarisation horizontale
canal 5 avec polarisation verticale
canal 7 avec polarisation horizontale, etc.

Ainsi, 8 canaux peuvent être utilisés simultanément.

4.3.3 Adaptation du niveau vidéo

Le niveau de sortie vidéo aux prises "video" (12) et "DIN-AV" (9) est selon les normes réglé sur 1 Vcc ; si sur l'écran, l'image est trop claire ou trop sombre, adaptez le niveau avec le réglage "video level" (4).

5 Utilisation

- 1) Allumez le récepteur avec l'interrupteur "power" (1). Le programme réglé avant la dernière extinction est activé et le numéro de programme est indiqué sur l'affichage (2).
- 2) Si dans l'installation de surveillance plusieurs caméras sont installées, on peut avec la touche "P+" ou "P-" (6) commuter sur une autre caméra en sélectionnant le programme correspondant.
- 3) Si le son est pris via les prises "audio A" (10) et "audio B" (11), le volume peut être modifié avec les touches "L-" et "L+" (5). [Le volume à la prise "DIN-AV" (9) ne peut pas être modifié].
- 4) Après le fonctionnement, éteignez le récepteur et tous les appareils de l'installation de surveillance. En cas de non utilisation prolongée de l'installation, débranchez l'alimentation pour le récepteur car l'alimentation a toujours une faible consommation.

5.1 Affichage du numéro et nom du programme, de la date, de l'heure et du niveau de réception

Si une image est reçue parfaitement, les informations suivantes peuvent s'afficher sur l'écran par une activation brève de la touche "OK" (7) :

touche activée 1 fois

numéro de programme et
nom de programme (si saisi)

touche activée 2 fois

en plus date et heure

touche activée 3 fois

en plus le niveau de réception "level" : le niveau est affiché sous forme de bargraphe sur une échelle de 0 à 8

touche activée 4 fois

les informations disparaissent à nouveau.

5.2 Activation du mode de commutation automatique

Si dans l'installation de surveillance, plusieurs caméras sont installées, le récepteur peut commuter automatiquement entre les caméras.

- 1) Pour chaque caméra, sur laquelle il faut commuter automatiquement, réglez dans le menu à la ligne "Auto" une durée d'affichage entre 1 et 9 secondes (voir chapitre 4.3.1) et quittez le menu avec la touche "OK" (7).
- 2) Pour activer le mode de commutation automatique, enfoncez simultanément les deux touches "P+" et "P-" (6). Pour signaler le mode de commutation, le numéro de programme sur l'écran clignote.
- 3) Pour désactiver le mode de commutation, activez la touche "P+" ou "P-".

6 Caractéristiques techniques

Fréquences de réception : dans la plage 5,8 GHz, voir tableau page 18, réglage par palier de 250 kHz

Antenne : antenne omnidirectionnelle livrée ou antenne distincte de la série DX-58/..

Portée : voir chapitre 3

Vidéo

Niveau de sortie : 0,7 – 1,2 Vcc/75 Ω

Largeur de bande : ... 30 Hz – 5 MHz

Audio (2 canaux audio)

Niveau de sortie

Prises RCA : 50 – 500 mV/1 kΩ

Prise AV : 500 mV/1 kΩ

Largeur de bande : ... 15 Hz – 15 kHz

Puissance

des sorties relais : 42 V, 500 mA

Alimentation : 7 – 30 V = /400 mA max.,
200 mA sous 12 V

Température fonc. : -10 °C jusqu'à +55 °C

Dimensions

sans antenne (L x H x P) : 105 x 48 x 160 mm

Poids : 750 g

Tout droit de modification réservé.



Vi preghiamo di aprire completamente la pagina 5. Così vedrete sempre gli elementi di comando e i collegamenti descritti.

Indice

1 Elementi di comando e collegamenti	21
1.1 Lato frontale	21
1.2 Lato posteriore	21
2 Avvertenze importanti per l'uso	22
3 Possibilità d'impiego	22
4 Messa in funzione	22
4.1 Posizionamento del trasmettitore e del ricevitore	22
4.2 Collegamento degli apparecchi	22
4.2.1 Monitor di sorveglianza	22
4.2.2 Televisore	22
4.2.3 Videoregistratore, secondo monitor o secondo televisore	22
4.2.4 Segnalatori o altri apparecchi supplementari	22
4.2.5 Collegare e orientare l'antenna	23
4.2.6 Alimentazione	23
4.3 Effettuare le regolazioni	23
4.3.1 Regolazioni con il menù sullo schermo	23
4.3.2 Selezione dei canali	24
4.3.3 Adattamento del livello video	25
5 Funzionamento	25
5.1 Visualizzare numero e nome del programma, data, ora e livello di ricezione	25
5.2 Attivare la selezione automatica delle telecamere	25
6 Dati tecnici	25

1 Elementi di comando e collegamenti

1.1 Lato frontale

- 1 Interruttore on/off
- 2 Indicazione del numero del programma
- 3 Antenna di ricezione
- 4 Regolatore per correggere il livello video; il livello video è impostato secondo la norma (1 Vpp); se necessario può essere cambiato fra 0,7–1,2 Vpp
- 5 Tasti “L-” e “L+”
 - a) funzione con menù OSD visualizzato:
 - impostare la funzione selezionata nel menù
 - b) funzione con menù non visualizzato:
 - impostare il livello del segnale (volume) alle prese RCA “audio A” (10) e “audio B” (11) [il livello alla presa DIN AV (9) non può essere modificato]
- 6 Tasti “P+” e “P-”
 - a) funzione con menù OSD visualizzato:
 - scelta di una funzione nel menù

- b) funzione con menù non visualizzato:
 - passaggio ad un altro numero di programma e termine del funzionamento di selezione automatica delle telecamere (se attivata)
 - premere entrambi i tasti contemporaneamente: attivare la selezione automatica delle telecamere (vedi capitolo 5.2)

7 Tasto “OK”

- a) funzione con menù OSD visualizzato:
 - per memorizzare le modifiche nel menù OSD e per cancellare il menù dallo schermo, tenere premuto il tasto per 3 secondi ca.
- b) funzione con menù non visualizzato:
 - premere il tasto brevemente:
 1. volta visualizzazione del numero del programma sul monitor
 2. volta in più visualizzazione di data e ora
 3. volta in più visualizzazione del livello di ricezione
 4. volta cancellare le informazioni dallo schermo
 - tener premuto il tasto per 3 secondi ca.:
 - visualizzare il menù OSD

8 Lente di ricezione infrarossa per comandare l'AV-5810RDX per mezzo di un telecomando a infrarossi (non compreso)

1.2 Lato posteriore

- 9 Presa DIN AV per il collegamento, p. es. di un videoregistratore, di un secondo monitor o di un modulatore AV
Contatti (fig. 3):
 - 1 Uscita tensione di comando AV (9 V, max. 50 mA)
 - 2 Segnale video
 - 3 Massa
 - 4 Audio sin. (tono A)
 - 5 Uscita tensione d'alimentazione 5 V (max. 80 mA) per apparecchi supplementari, p. es. per modulatore AV
 - 6 Audio dx. (tono B)
- 10 Presa d'uscita RCA per il segnale audio sin. (tono A)
- 11 Presa d'uscita RCA per il segnale audio dx. (tono B)
- 12 Presa d'uscita RCA per il segnale video per il collegamento ad un monitor
- 13 Presa d'uscita RCA per il telecomando via cavo con i tasti “P+” e “P-”, funzioni vedi posizione 6 (telecomando non compreso)
- 14 Morsettiera a 4 poli per le uscite relè (potenza fino a 42 V, 0,5 A):

I contatti “AV channel” sono chiusi se il segnale video viene ricevuto correttamente (impostazione dalla fabbrica).

I contatti “switching channel” sono chiusi se è attivato il canale di comando del trasmettitore (impostazione dalla fabbrica).

- 15** Presa di alimentazione DC per 7–30 V \mp /400 mA; contatto centrale = positivo; spinotto richiesto 5,5/2,1 mm (diametro esterno/interno)
- 16** Presa SMA per l'antenna

2 Avvertenze importanti per l'uso

Quest'apparecchio è conforme a tutte le direttive richieste dell'UE e pertanto porta la sigla **CE**.

- Il ricevitore è previsto solo per l'uso all'interno di locali. Proteggerlo dallo sporco, dall'acqua gocciolante e dagli spruzzi d'acqua, da alta umidità e da temperature estreme (temperatura d'impiego ammessa fra -10°C e $+55^{\circ}\text{C}$).
- Per la pulizia usare solo un panno morbido, asciutto; non impiegare in nessun caso prodotti chimici o acqua.
- Nel caso d'uso improprio, di collegamenti sbagliati, d'impiego scorretto o di riparazione non a regola d'arte dell'apparecchio, non si assume nessuna responsabilità per eventuali danni consequenziali a persone o a cose e non si assume nessuna garanzia per la telecamera.



Se si desidera eliminare l'apparecchio definitivamente, consegnarlo per lo smaltimento ad un'istituzione locale per il riciclaggio.

3 Possibilità d'impiego

Il ricevitore AV-5810RDX, insieme ad un trasmettitore 5,8 GHz o ad una telecamera wireless di sorveglianza 5,8 GHz della serie "AV-58..." di MONACOR, serve per la trasmissione audio e video senza fili. Con apparecchi supplementari dal programma MONACOR è possibile creare un impianto di sorveglianza senza fili.

La portata di trasmissione dipende fortemente dalle condizioni locali, dal trasmettitore usato e dall'antenna di ricezione impiegata. Con vista libera si può arrivare fino a 500 m, negli edifici, a seconda delle caratteristiche delle pareti, fino a 40 m. Impiegando un'antenna con guadagno, la portata può essere aumentata notevolmente.

4 Messa in funzione

4.1 Posizionamento del trasmettitore e del ricevitore

L'esperienza pratica ha dimostrato che si ottiene una ricezione ottimale posizionando gli apparecchi ad un'altezza di non meno di 1,5 m a 2 m dal pavimento. Per trovare il posto ideale per il collocamento conviene fare delle prove, perché uno spostamento del trasmettitore e/o del ricevitore di pochi centimetri può modificare notevolmente la qualità di trasmissione. Per stabilire il migliore livello di ricezione, durante la prova si può chiamare sullo schermo la visualizzazione del livello di ricezione "Level". Per fare ciò premere brevemente tre volte il tasto "OK" (7) [vedi anche cap. 5.1].

4.2 Collegamento degli apparecchi

Prima di collegare gli apparecchi o di modificare i collegamenti esistenti, spegnere l'AV-5810RDX e tutti gli altri apparecchi dell'impianto di sorveglianza.

Scegliendo le uscite audio occorre tener presente che il livello audio (volume) può essere impostato alle prese "audio A" (10) e "audio B" (11) per mezzo dei tasti "L-" e "L+" (5), mentre il livello audio della presa "DIN-AV" (9) non può essere regolato.

4.2.1 Monitor di sorveglianza

- 1) Collegare l'ingresso video del monitor con la presa "video" (12) servendosi di un cavo coassiale 75 Ω .
- 2) Se è richiesta anche la trasmissione audio, collegare l'ingresso audio del monitor con la presa "audio A" (10) per mezzo di un cavo schermato e, nel caso di trasmissione stereo, in più con la presa "audio B" (11).

4.2.2 Televisore

Al posto di un monitor si può collegare anche un televisore.

- 1) Collegare l'AV-5810RDX con il televisore, a seconda delle prese di collegamento dello stesso, per mezzo della presa "DIN-AV" (9) o delle prese "audio A" (10), "audio B" (11) e "video" (12).
- 2) Se il televisore dispone di una presa Scart, collegarla con le prese "audio A" (10), "audio B" (11) e "video" (12), servendosi di un adattatore (p. es. VAI-3 della MONACOR).
- 3) Se il televisore non dispone di nessuna delle prese sopra indicate, occorre collegare un modulatore AV (p. es. VAM-3 della MONACOR) con la presa "video" (12) ed eventualmente con la presa "audio A" (10). Inserire il modulatore fra l'antenna televisiva e la presa per antenna del televisore.

4.2.3 Videoregistratore, secondo monitor o secondo televisore

- 1) Per la registrazione audio e video è possibile collegare un videoregistratore con la presa "DIN-AV" (9). A seconda delle prese di collegamento presenti sul videoregistratore, è richiesto eventualmente un adattatore.
- 2) In alternativa, alla presa "DIN-AV" si può collegare un secondo monitor o un secondo televisore per la sorveglianza parallela. Se necessario usare un adattatore.

4.2.4 Segnalatori o altri apparecchi supplementari

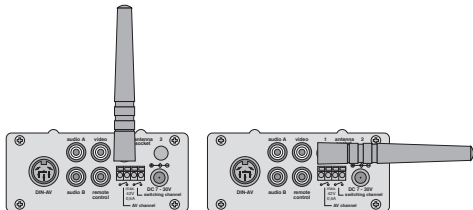
Per comandare segnalatori ottici o acustici oppure altri apparecchi supplementari, esistono due uscite relè con le quali è possibile comandare delle tensioni fino a 42 V con 500 mA max.:

1. Non appena si riceve un segnale video corretto, i contatti "AV channel" (14) chiudono*.
2. Se il trasmettitore usato è equipaggiato con un canale di comando e se tale canale è stato attivato (p. es. tramite un segnalatore di movimento), chiudono* i contatti "switching channel" (14).

*impostazione dalla fabbrica, per modificarla vedi cap. 4.3.1

4.2.5 Collegare e orientare l'antenna

Inserire l'antenna in dotazione (3) nella presa "antenna socket" (16). Per aumentare la portata, alla presa si può collegare anche un'altra antenna di 5,8 GHz della serie DX-58/.. dal programma di MONACOR. L'antenna di ricezione deve essere orientata in modo parallelo all'antenna di trasmissione (vedi anche capitolo 4.3.2 Selezione dei canali). Girando l'antenna di ricezione (3), la si può orientare in senso verticale o orizzontale:



④ Polarizzazione verticale

Polarizzazione orizzontale

4.2.6 Alimentazione

Per l'alimentazione è richiesto un alimentatore stabilizzato con tensione d'uscita fra 7 e 30 V \dots e con corrente d'uscita non inferiore a 400 mA, p.es. PS-1000ST della MONACOR.

Nel caso di alimentatori con tensione d'uscita variabile, impostarla fra 7 e 30 V. Collegare l'alimentatore con uno spinotto 5,5/2,1 mm (diametro esterno/interno) con la presa "DC 7-30 V" (15) rispettando assolutamente la corretta polarità: il positivo sul contatto interno del connettore.

4.3 Effettuare le regolazioni

L'AV-5810RDX possiede 48 programmi con i quali si possono memorizzare i numeri dei canali ed altre funzioni per mezzo di un menù sullo schermo (vedi cap. 4.3.1). Dalla fabbrica, il ricevitore è programmato come segue:

Programma	Canale	Frequenza (MHz)
1	1	5732
2	2	5741
3	3	5750
4	4	5759
5	5	5768
6	6	5777
7	7	5786
8	8	5795
9	9	5804
10	10	5813
11	11	5822
12	12	5831
13	13	5840
14	14	5849
15	15	5858
16	16	5867
17-48	16	5867

Le altre funzioni sono programmate in modo uguale per tutti i programmi come segue:

a pagina 1 del menù

Name	non è impostato nessun nome
AFC	off regolazione fine automatica disattivata
Video	normal segnale video non invertito
AV-Rel.	n.c. ricevendo un segnale video, i contatti sono chiusi
SW-Rel.	n.c. con il canale di comando attivato, i contatti sono chiusi

a pagina 2 del menù

Audio	on riproduzione audio attivata
Signal	off non è attivato nessun segnale acustico
Auto	off con selezione telecamere automatica, il programma viene saltato
Hold	off con selezione telecamere automatica, viene rispettata la durata impostata nelle riga "Auto"

Se queste impostazioni della fabbrica sono sufficienti, non è necessario chiamare il menù sullo schermo, basta selezionare il relativo programma con il tasto "P+" o "P-" (6) [vedi cap. 5].

4.3.1 Regolazioni con il menù sullo schermo

Accendere il ricevitore con l'interruttore "power" (1). Con il tasto "P+" o "P-" (6) scegliere il programma da impostare. Tener premuto per 3 secondi ca. il tasto "OK" (7) finché appare la prima pagina del menù sullo schermo. Se il segnale di ricezione è troppo debole o assente, il menù presenta un sottofondo blu per facilitare la lettura.

Program	1
Name
Freq.	5732,00 MHz
Channel	01
AFC	off
Video	normal
AV-Rel.	n.c.
SW-Rel.	n.c.
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑤ Prima pagina del menù

Program	1
Audio	on
Signal	off
Auto	off
Hold	off
Day	15
Month	09
Year	2006
Hour	16
Minute	44
Level	■■■■■■■■ - 6-7-8

⑥ Secondo pagina del menù

- 1) Per modificare delle funzioni chiamare la relativa riga del menù per mezzo del tasto "P+" o "P-" (6) e regolare con il tasto "L-" o "L+" (5).

– Prima pagina del menù –

Program = visualizzazione del numero del programma scelto (1 – 48)

Name = max. quattro caratteri per individuare il programma o la telecamera. Sono disponibili tutte le maiuscole e cifre nonché alcuni caratteri speciali. Lo spazio si trova fra "?" e "A".

Dopo aver chiamato la riga "Name", il primo posto per i caratteri lampeggia. Selezionare il carattere con il tasto "L+" o "L-". Quindi con il tasto "P-" saltare al posto successivo. Dopo il 4. posto, con il tasto "P-" si salta alla riga "Freq".

Freq. = frequenza di ricezione; è preimpostata per ogni canale e può essere modificata a passi di 0,25 MHz. In caso di scarsa qualità di ricezione, l'apparecchio passa, per facilitare la lettura, fra fondo blu e immagine ricevuta.

Channel = canale di ricezione.

Per selezionare i canali vedere il capitolo 4.3.2.

AFC = regolazione fine automatica, nel modello AV-5810RDX senza funzione.

Video = scelta della polarità del segnale video

normal polarità normalizzata

inverse il segnale video viene invertito; questa funzione può essere sfruttata per una trasmissione codificata se anche la telecamera wireless è in grado di trasmettere il segnale video in modo invertito

AV-Rel. = con ricezione corretta dell'immagine, i contatti relè "AV channel" (14) sono chiusi (impostazione "n.c.") o aperti (impostazione "n.o./n.a.).

SW-Rel. = se sul trasmettitore o sulla telecamera wireless è stato attivato il canale di comando, i contatti relè "switching channel" (14) sono chiusi (impostazione "n.c.") o aperti (impostazione "n.o./n.a.).

Partendo da questa riga del menù, con il tasto "P-" (6) si chiama la seconda pagina del menù.

– Seconda pagina del menù –

Audio = attivare (on) o disattivare (off) la riproduzione audio

Signal = segnale acustico tramite le uscite "audio A" (10) e "audio B" (11)

off nessun segnale acustico

AV viene emesso un breve segnale acustico quando si riceve bene un'immagine.

SW viene emesso un breve segnale quando il canale di comando viene attivato sul trasmettitore (se presente; vedi le istruzioni per l'uso del trasmettitore).

"AV" e "SW" possono essere selezionati contemporaneamente.

Auto = selezione automatica delle telecamere (cap. 5.2)

off Con selezione automatica attivata, tutti i programmi regolati su "off" vengono saltati.

1 ... 9 s Durata di permanenza in secondi, durante i quali il programma rimane attivo nella selezione automatica

Hold = funzione "hold"

Questa funzione serve per ampliare la selezione automatica e non può essere attivata per ogni programma singolarmente.

Se "Hold" è disattivata (off), durante la selezione automatica attivata vengono chiamati i programmi, uno dopo l'altro, per i quali è stata impostata una durata di permanenza.

Se nella riga "Hold" si imposta "AV", il ricevitore, con selezione automatica attivata, si ferma con il programma sul cui canale si riceve un'immagine corretta. (Se si ricevono più immagini contemporaneamente, si passa sull'immagine ricevuta per prima.) Se si impiegano più trasmettitori equipaggiati con attivazione automatica comandata da movimento, e se è stata attivata la funzione Hold, il ricevitore passa al trasmettitore che ha riconosciuto un movimento nell'immagine della telecamera.

Nell'impostazione "SW" e con selezione automatica attivata, il ricevitore si ferma sul programma il cui canale riceve un segnale di comando.

"AV" e "SW" possono essere selezionati contemporaneamente.

Se è attivata la funzione Hold, nella riga "Auto" non viene indicata la durata di permanenza, ma "on".

Day

Month

Year

Hour

Minute = impostazione di data e ora

- 2) Per memorizzare le modifiche per il programma momentaneo, tener premuto il tasto "OK" (7) finché il menù sparisce dallo schermo (ca. 3 secondi).

- 3) Per cancellare le proprie impostazioni e per ripristinare le impostazioni della fabbrica, spegnere l'apparecchio. Quindi tener premuto il tasto "OK" e riaccendere contemporaneamente il ricevitore.

4.3.2 Selezione dei canali

La trasmissione wireless avviene nel settore dei 5,8 GHz in 16 canali distanti 9 MHz gli uni dagli altri. Sul ricevitore deve essere impostato lo stesso canale come sul trasmettitore e l'antenna di ricezione deve essere orientata in modo parallelo all'antenna di trasmissione.

Se si usano più trasmettitori e ricevitori contemporaneamente, occorre impostare per ogni coppia di trasmettitore/ricevitore un altro canale. Se tutte le antenne di trasmissione e di ricezione sono orientate nello stesso modo (p.es. tutte in senso verticale), occorre tenere liberi due canali fra quelli usati. Quindi, si potranno usare contemporaneamente p.es. solo i canali 1, 4, 7, 10, 13 e 16, cioè un massimo di 6 canali.

Se è possibile orientare le antenne di trasmettitori e ricevitori vicini in modo differente, è sufficiente tenere libero un solo canale fra i canali impiegato, p. es.:

canale 1 con polarizzazione verticale
canale 3 con polarizzazione orizzontale
canale 5 con polarizzazione verticale
canale 7 con polarizzazione orizzontale
ecc.

In questo modo si possono impiegare 8 canali contemporaneamente.

4.3.3 Adattamento del livello video

Il livello d'uscita video alle prese "video" (12) e "DIN-AV" (9) è impostato, come da norma, su 1 Vpp. Tuttavia, se sullo schermo l'immagine risulta troppo chiara o troppo scura, con il regolatore "video level" (4) è possibile adattare il livello.

5 Funzionamento

- 1) Accendere il ricevitore con l'interruttore "power" (1). È attivato il programma selezionato prima dello spegnimento e il numero del programma è indicato sul display (2).
- 2) Se nell'impianto di sorveglianza sono installate più telecamere, con il tasto "P+" o "P-" (6), scegliendo il relativo programma, si può chiamare un'altra telecamera.
- 3) Se l'audio viene prelevato tramite le prese "audio A" (10) e "audio B" (11), il volume può essere modificato con i tasti "L-" e "L+" (5). [Il volume del segnale alla presa "DIN-AV" (9) non può essere modificato.]
- 4) Dopo l'uso, spegnere il ricevitore e tutti gli apparecchi dell'impianto di sorveglianza. Se l'impianto non viene usato per un periodo prolungato, staccare l'alimentatore del ricevitore dalla presa di rete perché consuma continuamente della corrente, seppure minima.

5.1 Visualizzare numero e nome del programma, data, ora e livello di ricezione

Se un'immagine viene ricevuta correttamente, si possono visualizzare sullo schermo le seguenti informazioni azionando brevemente il tasto "OK" (7):

1. pressione del tasto
numero del programma e nome (se impostato)
2. pressione del tasto
in più data e ora
3. pressione del tasto
in più livello di ricezione "Level"
Il livello è indicato come diagramma a barre con una scala da 0 a 8.
4. pressione del tasto
Le informazioni spariscono dallo schermo

5.2 Attivare la selezione automatica delle telecamere

Se nell'impianto di sorveglianza sono installate più telecamere, il ricevitore può selezionare le telecamere automaticamente.

- 1) Per ogni telecamera che deve essere selezionata automaticamente, impostare nel menù sullo schermo nella riga "Auto" la permanenza fra 1 e 9 secondi (vedi cap. 4.3.1) e uscire dal menù premendo il tasto "OK" (7).
- 2) Per attivare la selezione automatica premere contemporaneamente i due tasti "P+" e "P-" (6). Per indicare la funzione attivata, il numero del programma lampeggia.
- 3) Per disattivare la selezione automatica, azionare il tasto "P+" o "P-".

6 Dati tecnici

Frequenza di ricezione: ... nel settore 5,8 GHz,
vedi tabella a pagina 23,
regolabili a passi di
250 kHz

Antenna: antenna onnidirezionale
in dotazione oppure
antenna separata della
serie DX-58/..

Portata: vedi capitolo 3

Video

Livello d'uscita: 0,7–1,2 Vpp/75 Ω

Larghezza banda: 30 Hz–5 MHz

Audio (2 canali audio)

Livello d'uscita

Prese RCA: 50–500 mV/1 kΩ

Presa AV: 500 mV/1 kΩ

Larghezza banda: 15 Hz–15 kHz

Potenza

delle uscite relè: 42 V, 500 mA

Alimentazione: 7–30 V \approx / 400 mA max.,
200 mA con 12 V

Temperatura d'esercizio: ... -10 °C a +55 °C

Dimensioni

senza antenne (l x h x p): 105 x 48 x 160 mm

Peso: 750 g

Con riserva di modifiche tecniche.



